



Neues Stadtbussystem und regiomove-Port offiziell übergeben

Schnell und barrierefrei zum Ziel dank Rendezvous-Verkehrskonzept



(v.l.) Peter Mültin vom Karlsruher Verkehrsverbund (KVV), Olaf Strotkötter von der Geschäftsleitung des KVV, OB Martin Wolff, Dezernent Ragnar Watteroth vom Landratsamt Karlsruhe, Thomas Balmer, Geschäftsführer der Firma Wöhrle und Bürgermeister Michael Nöltner vor dem neuen Stadtbus.

Am Montag übergaben Oberbürgermeister Martin Wolff, der Dezernent des Landkreises Karlsruhe Ragnar Watteroth, Olaf Strotkötter, Mitglied der Geschäftsleitung des Karlsruher Verkehrsverbunds (KVV) und Dr. Frank Pagel, Projektleiter KVV, das neue Rendezvous-Stadtbussystem am Busbahnhof an die Bevölkerung. Zugleich wurde der regiomove-Port vorgestellt, ein Informationsschalter vor dem Bahnhof.

Mit dem Projekt regiomove vernetzt der KVV verschiedene Verkehrsmittel in seinem Verbundgebiet. An sieben Pilotgemeinden - darunter Bretten - sind Mobilitätsknotenpunk-

te (Ports) entstanden, an denen die Kunden Fahrten mit der Stadtbahn, dem Bus oder dem Leihauto auswählen und miteinander verknüpfen können. Die Bürgerinnen und Bürger können nun auf das vollumfängliche Angebot des regiomove-Ports am Bahnhof Bretten zugreifen. Neben Informationen zur Nutzbarkeit der Mobilitätsangebote ist es ebenso möglich, Waben- und Liniennetzpläne, Newsticker, Störungsmeldungen und Orte in der Region an einem großflächigen Touchscreen einzusehen. Zudem ist es möglich, auf einer Karte eine übergreifende Routenplanung mit ÖPNV, DB und Stadtmobil

vorzunehmen. Die Ergebnisse sind in die KVV.regiomove-App per QR-Code übertragbar, um die Fahrt zu buchen. Beim Rendezvous-System treffen sich alle Stadtbusse zur gleichen Zeit am zentralen Busbahnhof (ZOB), so dass alle Fahrgäste ohne nennenswerten Zeitverlust von jeder Haltestelle zu jeder anderen mit nur einmaligem Umsteigen gelangen.

"Mit dem Rendezvous-System ist man mobiler, komfortabler unterwegs, schneller und flexibler", erklärte OB Wolff in seiner Ansprache. Damit sei man in der Entwicklung des ÖPNV und in der Umsetzung des Mobi-

litätskonzepts in Bretten ein großes Stück weiter. Oberbürgermeister Wolff dankte den Gemeinderäten, die die "große Variante" mit den Buslinien 141, 146 und 147 und mit einer besseren Anbindung des Ortsteils Ruit befürwortet hatten. Ein großer Dank gelte den Vertretern von Landkreis, KVV und dem Betreiber des Busunternehmens Wöhrle und den eingebundenen Abteilungen der Verwaltung. Zahlreiche Varianten und Alternativen seien in vielen Gesprächen erörtert worden, bevor dann die Linienführung in Echtzeit getestet wurde. So wurden neue Haltestellen ausgewiesen und beschildert und noch in der vergangenen Woche an Gottesacker Tor ein neuer Kreisverkehr eingeführt, den die Busse ungehindert passieren können, so dass Rückstaus vermieden werden. Das Stadtbussystem mit dem regiomove-Port sei „gelebte Mobilität“, erklärte Ragnar Watteroth. „Der Fahrgast wolle barrierefrei und schnell ans Ziel kommen, das sei nun alles gewährleistet. Nun gehe es darum, dass das Angebot in der Bevölkerung angenommen werde.“ Ziel des KVV sei es, die Fahrgastzahlen bis 2030 zu verdoppeln, erklärte Olaf Strotkötter. Deshalb führe man ab Mitte September Fahrgastbefragungen zur Motivation und Kundenzufriedenheit durch und werde die Entwicklung verfolgen.

Ticketpreise beim Stadtbussystem: Alle Fahrten zwischen den Stadtteilen, in der Stadt sowie nach Gondelsheim entsprechen einer Wabe. Das Einzelticket für Erwachsene kostet 2,20 Euro pro Strecke.



(v.l.) Olaf Strotkötter von der Geschäftsleitung des KVV, Dr. Frank Pagel, Projektleiter KVV, OB Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner und Dezernent Ragnar Watteroth am regiomove-Port vor dem Bahnhof im Bretten.

Foto: Stadt Bretten

Fehlerteufel im KVV-Faltfahrplan

Auf der Strecke der Buslinie 141 Gondelsheim - Neibsheim - Büchig - Bretten - Ruit und zurück entfällt im Ortsteil Ruit die Haltestelle Lerchenweg. Sie wurde durch die Haltestelle Höhenstraße ersetzt. Fälschlicherweise ist im Faltfahrplan des KVV, der mit dem Amtsblatt am 07.09.2022 verteilt wurde, noch die Haltestellenbezeichnung Lerchenweg enthalten. Bei Fahrplanauskünften, die online unter kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft abgerufen werden, ist bereits die korrekte Haltestellenbezeichnung „Höhenstraße“ hinterlegt. Wir bitten um Beachtung.



Am zentralen Busbahnhof in Bretten (ZOB) treffen sich nun alle Busse zur gleichen Zeit. Reisende finden deshalb immer einen Anschluss.

Foto: Stadt Bretten

Einladung zum Vortrag "Naturnahe Gärten"

Der NABU Bretten und die Stadt Bretten möchten Sie für eine naturnahe Gartengestaltung gewinnen und laden Sie herzlich zum Vortrag „Naturnahe Gärten: Informationen und Tipps für vielfältige, pflegeleichte Gartengestaltungen in Zeiten des Klimawandels“ ein. Herr Frieder Weigand (Gärtnermeister und Master of Science für Integrative Stadt-Land-Entwicklung) wird am Dienstag, 20. September, um 19 Uhr im Hallen-Sportzentrum „Im Grüner“ vorstellen, wie vielfältige Gartengestaltungen angesichts von Sommerhitze und Wasserknappheit gelingen können. Da seit August 2020 gemäß des Landesnaturschutzgesetzes Baden-Württemberg die Schotterung zur Gestaltung von privaten Gärten unzulässig ist, wird Herr Weigand Sie auch informieren, wie attraktive Gärten und Gartenge-

staltungen ohne Schotter, Kies und Steine realisiert werden können, die gleichzeitig die Biodiversität fördern. In diesem Zusammenhang wird er den Unterschied zwischen Schotter- und Steingärten erläutern.

Wann: Dienstag, 20. September, 19 Uhr

Wo: Hallen-Sportzentrum „Im Grüner“, Aula, Sportzentrum 4, 75015 Bretten

Anmeldung: Die Teilnahme an dem Vortrag ist kostenlos. Um eine Anmeldung für diese Veranstaltung wird jedoch bis zum 16. September gebeten bei der Stadt Bretten im Amt für Stadtentwicklung und Baurecht, entweder per E-Mail an: bauleitplanung@bretten.de oder unter der Telefonnummer: 07252/921-612.

Radfahrer aus Bellegarde auf Besuch beim Radsportclub Bretten



42 begeisterte Radlerinnen und Radler des Radclubs La Roue Libre aus der Partnerstadt Bellegarde kamen am vergangenen Freitag nach ihrer 620 Kilometer langen Fahrt auf dem Marktplatz in Bretten an. In Bretten besuchten sie ihr Pendant, den Radsportclub Bretten (RSC).

Foto: Thomas Rebel

Am Freitagnachmittag, 9. September, konnte der ehrenamtliche Stellvertreter von Oberbürgermeister Martin Wolff, Stadtrat Kurt Dickemann, 42 Radsportler aus der französischen Partnerstadt Bellegarde auf dem Marktplatz begrüßen. Die Radfahrer des Radclubs La Roue Libre mit ihrer Präsidentin Christiane Baron und Organisator der Tour Michel Gobbo sind am Sonntag, 4. September, in Bellegarde gestartet und in sechs Etappen nach Bretten geradelt. Auf der letzten Etappe der 620 Kilometer langen

Fahrt wurden sie hinter Ettlingen von den Radlern des Radsportclubs (RSC Bretten) abgeholt und auf dem Weg nach Bretten begleitet. Auf dem Marktplatz begrüßt von Vertretern der Stadt und des Arbeitskreises Städtepartnerschaften, stärkten sich die Radfreunde nach der langen Tour erst einmal und knüpften Kontakte, ehe es für die Gäste abends zu einem gemeinsamen Essen mit dem RSC Bretten ging. Dabei wurden an Gernot Hörner, den Organisator des RSC, Gastgeschenke verteilt - und auch

die Radler aus Bellegarde bekamen eine Radmütze von den Brettener Radfahrern geschenkt. Am nächsten Morgen machte ein Teil zusammen mit dem RSC eine Radtour durch den schönen Kraichgau, über Ruit, vorbei am Aalkistensee und dem Kloster Maulbronn. Am Derdinger Horn gab es eine Stärkung, bevor es über Bauerbach, Büchig, Neibsheim und Gondelsheim zurück nach Bretten ging. Der andere Teil besuchte derweil das Melanchthonhaus. Nachmittags konnten die Bellegarder, die fast alle

zum ersten Mal in Bretten waren, in einer Stadtführung die Wahrzeichen von Bretten kennenlernen, bevor es abends zum gemeinsamen Ausklang ging. Der gesellige Abend ging viel zu schnell zu Ende und am Sonntagmorgen mussten 42 Räder wieder in Anhänger verstaubt werden, bevor die Reise mit dem Bus zurück nach Bellegarde starten konnte. Trotz der Sprachbarriere war der Austausch der beiden Radsportclubs sehr herzlich. Ein Gegenbesuch der Brettener Radfahrer in Bellegarde ist in Planung.



Stadtrat Kurt Dickemann begrüßte stellvertretend für OB Martin Wolff die Radsportler aus Bellegarde vor dem Alten Rathaus.

Foto: Thomas Rebel

Bestellschein für Fruchtsträucher – 2022

Der Preis je Pflanze beträgt 5 €.

Nr.:	Dt.-Name	Bot.-Name	Anzahl
Sträucher mit Früchten			
1	Gemeine Felsenbirne	Amelanchier rotundifolia	
2	Gemeine Berberitze	Berberis vulgaris	A
3	Kornelkirsche	Cornus mas	A
4	Roter Hartriegel	Cornus sanguinea	A
5	Zweigriffiger Weißdorn	Crataegus laevigata	
6	Eingrifflicher Weißdorn	Crataegus monogyna	A
7	Besenginster	Cytisus scoparius	
8	Pfaffenhütchen	Euonymus europaeus	A
9	Rote Heckenkirsche	Lonicera xylosteum	A
10	Steinweichsel	Prunus mahaleb	
11	Gemeiner Kreuzdorn	Rhamnus carthartica	A
12	Faulbaum	Rhamnus frangula	A
13	Lavendelweide	Salix elaeagnos	
14	Korbweide	Salix viminalis	
15	Wolliger Schneeball	Viburnum lantana	A
16	Gemeiner Schneeball	Viburnum opulus	A
Heckenpflanzen			
17	Hainbuche	Carpinus betulus	A
18	Rotbuche	Fagus sylvatica	A
19	Gemeiner Liguster	Ligustrum vulgare	A
20	Eibe (mit Ballen, 20.- €/St)	Taxus baccata	
Wildrosen			
21	Hundsrose	Rosa canina	A
22	Hecht-Rose	Rosa glauca	
23	Hecken-Rose	Rosa corymbifera	A
24	Bibernell-Rose	Rosa pimpinelli	
25	Weinrose	Rosa rubiginosa	A
26	Kartoffel-Rose	Rosa rugosa	
für die Küche			
27	Sanddorn	Hippophae rhamnoides	
28	Schlehe	Prunus spinosa	A
29	Schwarzer Holunder	Sambucus nigra	A
30	Roter Holunder	Sambucus racemosa	A
31	Haselnuß	Corylus avellana	A
32	Apfelbeere (9.- €/S)	Aronia melanocarpa	

Bitte geben Sie die jeweils gewünschte Stückzahl der Sträucher in den Spalten an. Die Ausgabe erfolgt am 05. November 2022 im Baubetriebshof (hinter den Stadtwerken), in der Zeit von 9.00 - 11.30 Uhr und wird in der „Brettener Woche“ nochmals rechtzeitig bekannt gegeben.

Name Vorname Adresse Tel. Nr.

Bestellscheine liegen im Bürgerservice im Rathaus und in den Ortsverwaltungen aus, oder unter: www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/formulare, Überschrift: Naturschutz und Umwelt - Fruchtsträucherbestellschein. Hier kann die Liste ausgefüllt und ausgedruckt werden.

Bitte geben Sie Ihre Bestellung bis 04. Oktober 2022 im Rathaus Bretten oder in der Ortsverwaltung ab, oder per Mail an gerhard@fritz-bretten.de. Bei Rückfragen rufen Sie Herrn Fritz, Tel.: 07252/1438, NABU Bretten an.



Nähezu alle Sträucher sind wertvolle Nektar- und Pollenspender für eine Vielzahl von Insekten. Viele sind Nahrungspflanzen für die auf nur eine Pflanze spezialisierten Raupen unserer Schmetterlinge. Die Früchte, Beeren und Nüsse sind lebenswichtige Nahrung für Vögel, Käfer, Igel und kleine Säugtiere und dürfen in einem naturnahen Garten nicht fehlen. Alle hier angebotenen Sträucher, mit Ausnahme vom Sanddorn, vertragen einen Rückschnitt. Die Blüten und Früchte der Sträucher können auch Ihren Garten in ein kleines Biotop verwandeln.

„A“ Die mit A gekennzeichneten Pflanzen werden als autochthone geliefert. Diese sind gebietsheimisch vermehrt. Gemäß der Verordnung des Naturschutzgesetzes dürfen nur diese Pflanzen in der freien Landschaft gepflanzt werden.



Energiespartipp der Woche

Um einen Beitrag für den Klima- und Umweltschutz zu leisten und zugleich im Haushalt den eigenen Verbrauch samt Kosten zu senken, können Bürgerinnen und Bürger mit kleinen Alltagstricks effektiv Strom und Wasser sparen sowie dabei den Energieverbrauch reduzieren. Thema der dieswöchigen Energiespartipps: richtig heizen und lüften.

Schnell vergisst man im hektischen Alltag, beim Verlassen der eigenen vier Wände die Heizung abzustellen. Dabei kann durch ein nutzungsgerechtes Heizen effektiv die nächste Heizkostenabrechnung gesenkt werden. Sind in der Wohnung oder im Haus wiederum einzelne Räume unterschiedlich temperiert, ist es sinnvoll, die entsprechenden Raumtüren geschlossen zu halten. So geht keine Wärme verloren. Auch programmierbare Thermostatventile können - je nach Nutzung - eine Anschaffung wert sein. Generell gilt beim Heizen: Senkt man die Temperatur um 1 Grad Celsius, können bereits sechs Prozent Energie eingespart werden. Steht der Heizkörper dabei frei im Raum - ist also nicht durch Möbel zugestellt oder durch Vorhänge bedeckt - kann die warme Luft am besten im Zimmer zirkulieren. Öffnet man wiederum die Fenster, um die Räume kräftig durchzulüften, sollte die Heizung derweil am besten abgestellt werden. Stoßweise kurz mit weit geöffneten Fenstern die Räume zu lüften ist dabei effektiver als die Fenster lange "auf Kipp" gestellt zu lassen. Das kann schließlich weitreichendere Folgen haben als den Wärmeverlust. Beim Stoß- und Querlüften ruhig die Innentüren offenstehen lassen. Das gilt jedoch nicht, wenn das Bad oder die Küche aufgrund der hohen Feuchtigkeit gelüftet werden. Dann ist es durchaus ratsam, die Türen geschlossen zu halten, damit die Feuchtigkeit sich nicht weiter in der Wohnung bzw. im Haus verteilt.

Standesamtliche Meldungen

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 16. September 2022 die Eheleute Maria und Harry Stahl, Bretten. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 16. September 2022 die Eheleute Doris und Gottfried Hagmann, Bretten-Büchig. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Die Stadt Bretten und der Stadtteil Bauerbach trauern um

Herrn Herbert Bechtold

Er verstarb am 28. August 2022 im Alter von 70 Jahren.

Herbert Bechtold war von 1989 bis 2004 Mitglied des Ortschaftsrats in Bauerbach.

Die Stadt Bretten und der Stadtteil Bauerbach sind Herbert Bechtold zu großem Dank verpflichtet. Mit seinem persönlichen Einsatz zum Wohle der Stadt Bretten und des Stadtteils Bauerbach hat er sich bleibende Verdienste erworben. Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

Für die Melanchthonstadt Bretten

Für den Stadtteil Bauerbach

Martin Wolff
Oberbürgermeister

Torsten Müller
Ortsvorsteher

Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe

Standort Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, Bretten, Tel. 0721-93671230, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bretten@landratsamt-karlsruhe.de
Pflegestützpunkte sind neutrale, kostenlose Beratungsstellen, die zu den Themen Alter und Pflege beraten und Unterstützung bieten, um das vielfältige Angebot sinnvoll, entsprechend der individuellen Bedürfnisse und Bedarfe, zu nutzen.

Terminabsprache wird empfohlen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr, Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr, Freitag von 9:00 bis 13:00 Uhr.

Ehrenamtliche(r) Helfer / Helferin gesucht

Für einen Herren mit Downsyndrom und Demenz, der sich im Pflegeheim Am Gottesackerort 18 in Bretten, in der Nähe der Beruflichen Schulen befindet, wird eine Person gesucht, die ihn einmal pro Woche mit dem Rollstuhl spazieren führt. Interessierte können sich unter 0159 06380944 bei Frau Thoma melden.

INFOTAG ZUR WOCHE DER DEMENZ

ÄLTER WERDEN IN DER REGION

23.9.2022
Stadtparkhalle Bretten
17 – 20:30 Uhr, Eintritt frei

Info-Markt · Podiums-Talk
» Du bist meine Mutter«, eine Aufführung von »Das Theater«, Köln



GEMEINSAM, AKTIV & WÜRDEVOLL ALTERN

Nimm Deine Zukunft selbst in die Hand...
...Deine **AUSBILDUNG** bei der **Stadt Bretten**

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- Stadtplaner/in bzw. Raumplaner/in (m/w/d)
- Schulsozialarbeiter/in (m/w/d)
- Verkehrsplaner/Mobilitätsmanager (m/w/d)
- Erzieher/innen für den Kindergarten Drachenburg (m/w/d)

Studium, Ausbildung und Freiwilligendienst:

- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts Public Management (m/w/d) zum 01.09.2023
- Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) zum 01.09.2023
- Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit (m/w/d) zum 01.09.2023
- Ausbildung zur/zum Erzieher/in (m/w/d) zum 01.09.2023 (praxisintegriert und Anerkennungsjahr)
- Ausbildung zur/zum Gärtner/in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (m/w/d) zum 01.09.2023

BRETTEN



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage gerne zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Nimm Deine Zukunft selbst in die Hand...
...Deine **AUSBILDUNG** bei der **Stadt Bretten**



Ausbildungsstellen zum 01.09.2023 (m/w/d)

- Bachelor of Arts - Public Management (Online-Bewerbungen über die Hochschulen Kehl und Ludwigsburg)
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit
- Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau / Baubetriebshof)
- Erzieher/in (praxisintegriert und Anerkennungsjahr)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnisse, Praktikumsnachweise) bis **03.10.2022**

Interessiert?
Fragen beantwortet Dir gerne:
Lena Frick
☎ 07252/921-131
✉ lena.frick@bretten.de
🌐 www.bretten.de



Facebook Instagram

MelanchthonStadt **BRETTEN**

Wer sich für den Ausbildungsstart am 01.09.2023 interessiert und Teil des Azubi-Teams werden möchte, sollte sich **bis 03. Oktober 2022** per Post (Bürgermeisteramt Bretten, Sachgebiet Personal, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten) oder E-Mail (lena.frick@bretten.de) bewerben. Weitere Informationen rund um die Ausbildung erhält man zudem unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/arbeiten-fuer-die-stadt/ausbildungs-und-praktikumsplaetze.





Oberbürgermeister Martin Wolff und Museumsleiterin Linda Obhof laden Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher gleichermaßen dazu ein, das "alte" Gerberhaus in Bretten neu zu entdecken.

Seit über 430 Jahren steht Brettens "alte Dame" schweigend am Rande der Saalbach und hütet die Geschichte der Stadt: das Gerberhaus. Das schmucke Fachwerkhaus, an Brettens südlicher Stadtmauer gelegen, wurde 1585 errichtet und ist somit das älteste Wohn- und Wirtschaftsgebäude der Stadt. Als eines von nur wenigen Häusern überstand es den großen Stadtbrand von 1689. Das imposante Gebäude diente über mehrere hundert Jahre als Werkstatt für das ortsansässige Gerberhandwerk. Nach der landwirtschaftlichen Nutzung folgte eine reine Wohnnutzung bis in das ausgehende 20. Jahrhundert. Erbrechtliche Besonderheiten sorgten aufgrund des sogenannten Stockwerkeigentums für eine außergewöhnliche Teilung der Wohnräume innerhalb der Etagen, noch heute verfügt das Haus über zwei direkt gegenüberliegende Küchen und zwei Treppen ins 2. Obergeschoss. Mitte der 1980er Jahre sah alles danach aus, dass das Gerberhaus einem Parkplatz weichen müsse. Der Initiative des damaligen Oberbürgermeisters Paul Metzger und traditionsbewussten Brettener Bürgern war es zu verdanken, dass die Abrisspläne nicht verwirklicht und das einst marode Gebäude stattdessen in den Jahren 1991 bis 1994 in tausenden Arbeitsstunden durch bürgerschaftliches Engagement ehrenamtlich saniert wurde. Ohne diesen tatkräftigen Einsatz und die Jahrzehnte währende Pflege durch die nebenan lebende Familie König, wäre Brettens "alte Dame" am südlichen Stadtmauertrand vermutlich längst in Vergessenheit geraten.

In den letzten Wochen wurde das alte Gemäuer samt seiner musealen Präsentationsfläche teilweise ausgeräumt, Vitrinen wurden versetzt, Möbel und Exponate inventarisiert, gereinigt und im Depot eingelagert. Die Räume wurden teilweise neu eingerichtet und statt Texttafeln kann man seit dem Tag des offenen Denkmals am 11. September die Geschichte des Hauses und der zugehörigen Räumlichkeiten über QR-Codes virtuell aufspüren. Auch die Homepage des Museums verfügt nun über eine neue Online-Broschüre mit weiteren Informationen zum Gerberhaus und dessen Geschichte. Für die Zukunft des Gerberhauses plant Museumsleiterin Linda Obhof in den kommenden Jahren mit mehr Interaktion und Programm. "Dabei müssen jedoch im Rahmen einer neuen Nutzung vor Ort noch einige Schwierigkeiten gemeistert werden. Vor allem brandschutztechnische Besonderheiten der teilweise nur schwer zugänglichen Räume erfordern jetzt Kreativität und eine Konzentration des Geschehens auf das Erdgeschoss und die - glücklicherweise recht große - erste Etage des Museums". Oberbürgermeister Martin Wolff begrüßt das Vorhaben: "Die Bedeutung von Denkmälern und ihres Erhalts können Bürgerinnen und Bürger am besten vor Ort erleben, diese auf sich wirken lassen und dadurch ein Stück Brettener Geschichte wieder lebendig werden lassen. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher sind herzlich dazu eingeladen, die Angebote des Museums wahrzunehmen - sei es bei Gruppenführungen oder Aktionstagen". Oberbürgermeister Wolff

lobt zudem die Sanierung und den Effekt der damit verbundenen Nachhaltigkeit. So wurden in Bretten seit den 1990ern unter ehrenamtlichem Einsatz einige Gebäude wiederhergestellt und dienen heute einer neuen Funktion. Auch Investoren sanieren in der Stadt sowie den Ortsteilen geschichtsträchtige Bauten und "leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der regionalen Baukultur, zu wichtigen Markern hiesiger Traditionen und des kulturellen Gedächtnisses", so Oberbürgermeister Wolff. Das Museum im Gerberhaus (Gerbergasse 10) hat von März bis Dezember jeden 1. und 3. Sonntag, 15-18 Uhr, geöffnet. Eintritt ist frei.



Das Gerberhaus vor und nach den Umbauarbeiten. Fotos: Stadt Bretten (o.); C. & G. Herr (u.)

Am vergangenen Wochenende lockten 20 Living-History Darsteller rund 140 Besucher in das Museum im Gerberhaus. Im Zuge des Tages des offenen Denkmals veranstaltete das Brettener Stadtmuseum erstmalig eine historische Belebung des Hauses mit dem Titel „Lebendige Geschichte: Brettener Alltag im frühen 16. Jahrhundert“. Während beider Tage herrschte rund um das alte Gemäuer reges Treiben: am Samstag konnten künftige Gewandneiderinnen und Gewandschneider bei der kostenlosen Beratung der IG Gewand teilnehmen, die in Sachen Bekleidung und Ausrüstung für das Peter-und-Paul-Fest bestens Bescheid weiß und gerne weitere Personen mit ihrer Begeisterung für eine Annäherung an die Kleidung um 1504 ansteckt. Im Haus konnten unterschiedliche Handwerke und Handarbeiten beobachtet werden. Neben einer Spinnstube, in der wie im 16. Jahrhundert so mancher

Tratsch ausgetauscht wurde, fertigte einer der Darsteller Ringpanzergeflechte an, wie sie wahrscheinlich auch zur Verteidigung der Stadt um 1504 getragen wurden. Löffel wurden geschnitzt, Bekleidung genäht und geflickt. Auf einem reich gedeckten Tisch wurden Pasteten angerichtet, gebacken nach Originalrezepten. Besucher konnten in allen Räumen des ersten Obergeschosses etwas zur Geschichte Brettens und zum Alltag in der frühen Neuzeit entdecken. Neben einer umfassenden zeitgenössischen Küchenausstattung gehörten auch Bildnisse mit religiösen Motiven zur Alltagskultur im 16. Jahrhundert. Museumsleiterin Linda Obhof zeigt sich nach diesem gelungenen Wochenende begeistert: „Es freut uns von Museums- wie von Darstellerseite sehr, wie positiv dieser Testlauf für dieses - zumindest für Bretten - mögliche neue Format der musealen Vermittlung angenommen wurde. Das Gerberhaus wurde

nach vielen Jahren wieder aus dem Dornröschenschlaf geweckt und wir sind uns sicher, dass auch künftige Veranstaltungen dieser Art viele Besucherinnen und Besucher in das Museum locken werden. Dabei muss man sich nicht allein auf das 16. Jahrhundert beschränken.“, so Obhof. Auch das Gebäude in der Weißhofer Straße 2 konnte im Rahmen des Tages des offenen Denkmals besichtigt werden. Bei einer Führung stellte Architekt Frank Morlock die geplanten Sanierungs- und Baumaßnahmen vor und gab Einblicke in den aktuellen Stand der Arbeiten sowie in die Geschichte des Fachwerkhäuses. Auch ein Exkurs zur Vorgehensweise bei der Altersbestimmung des Gebäudes (das geschlagene Holz kann aufs Jahr 1690 datiert werden) oder den Sanierungsschwierigkeiten bei historischen Bauten blieb nicht aus. Schwindelfreie Besucher konnten zudem die Außenfassade der oberen Etagen des Gebäudes begutachten.



Zahlreiche Besucher lockte der Tag des offenen Denkmals ins Gerberhaus und ins Gebäude in der Weißhofer Straße 2. Fotos: Stadt Bretten

Seit 1947 am Ball: SV Kickers Büchig feierte am Wochenende sein 75. Jubiläum



(v. l.) Büchigs Ortsvorsteher Uve Vollers und Oberbürgermeister Martin Wolff überreichen Wolfgang Lohkemper, 1. Vorstandsvorsitzender des SV Kickers Büchig, zum Vereinsjubiläum einen Scheck in Höhe von 375 Euro. Foto: Stadt Bretten

Zu seinem 75. Geburtstag lud am Wochenende der SV Kickers Büchig mit einem Fest auf den Sportplatz. Mit Live-Musik, Gottesdiensten im Freien, Bewirtung, Fußballspielen, dem Tag der Jugend und dem Tag der Vereine wurde den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Vertreter aus Sport und Politik gratulierten am Sonntag bei einem Festakt dem Verein zu seinem Jubiläum. Oberbürgermeister Martin Wolff betonte im Rahmen der Festlichkeiten die Bedeutung des Fußballs und der hiesigen Vereine als "gesellschaftliches Bindeglied", "Sport verbindet, stärkt die Sozialkompetenz, integriert und sorgt für Abwechslung und Freude". So tragen die rund 620 Mitglieder - davon 230 Kinder und Jugendliche -, die aus allen Stadtteilen und der umliegenden Region kommen, zu einer bunten und lebendigen Vereinslandschaft in Bretten bei. "Fußball ist in Büchig Teil unserer Geschichte", hob Ortsvorsteher Uve Vollers die enge Verbindung des Vereins mit seinem Stadtteil seit der Gründung im Jahr 1947 hervor und bedankte sich für das große ehrenamtliche Engagement, das damals wie heute sichtbar sei. Zum 75. Geburtstag gab es seitens Stadtverwaltung einen Scheck in Höhe von 375 Euro für den Verein. Geldgeschenke, Sachpreise, Urkunden und eine Plakette brachten Michael Obreiter, Vorstandsmitglied der Badischen Sportkreisjugend Karlsruhe, und Ralf Longerich, Vorsitzender im Fußballkreis Bruchsal, mit. "Gerade bei den steigenden Energiekosten sind die Geschenke gut angelegt", bedankte sich Wolfgang Lohkemper, 1. Vorsitzender des SV Kickers, für die Präsente und lud im Anschluss zum Schlemmen bei einem "Jubiläumsgrillteller" ein.

Geldgeschenke, Sachpreise, Urkunden und eine Plakette brachten Michael Obreiter, Vorstandsmitglied der Badischen Sportkreisjugend Karlsruhe, und Ralf Longerich, Vorsitzender im Fußballkreis Bruchsal, mit. "Gerade bei den steigenden Energiekosten sind die Geschenke gut angelegt", bedankte sich Wolfgang Lohkemper, 1. Vorsitzender des SV Kickers, für die Präsente und lud im Anschluss zum Schlemmen bei einem "Jubiläumsgrillteller" ein.



Neben Festreden und einem ökumenischen Gottesdienst umrahmten der Musikverein und der Gesangsverein Büchig am Sonntag die Jubiläumsfeier auf dem Sportplatz. Auch der Kleintierzüchterverein und der Obst- und Gartenbauverein trugen zum Gelingen bei. Fotos: Stadt Bretten

Ausstellung: Demokratie wagen? Baden 1818-1919

Ab Mittwoch, 21. September, bis zum 27. November zeigt das Stadtmuseum im Schweizer Hof in Bretten die Wanderausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818-1919“. Die vom Generallandesarchiv Karlsruhe gestaltete Ausstellung befasst sich mit wichtigen Ereignissen der badischen Geschichte, die in den Jahren 2018 und 2019 ihr Jubiläum feierten: 1818 wurde im Großherzogtum Baden die für ihre Zeit wegweisende, frühkonstitutionelle Verfassung erlassen. In der Revolution 1918 brach die Monarchie zusammen und Baden wurde eine Republik, die 1919 eine der demokratischsten Verfassungen der Zeit erhielt. Dokumente und Exponate zeichnen im Rahmen dieser Ausstellung den langen Weg Badens von der Monarchie zur Republik nach. Die Schilderung zentraler Ereignisse und Errungenschaften, aber auch das Aufzeigen vielfältiger Widerstände gegen diese Bewegung

gen zeigt das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Die Einführung des Frauenwahlrechts, aber auch die Zerstörung der Demokratie und die Beseitigung der Menschenrechte während der NS-Diktatur sind Teil der Ausstellung. Insgesamt soll diese einen Beitrag zur kritischen und fundierten Auseinandersetzung der Besucher mit unserem demokratischen Gemeinwesen leisten. Die Ausstellung kann mittwochs von 15-19 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 11-17 Uhr besucht werden, Eintritt ist frei. Führungen können bei der Tourist-Info gebucht werden (Tel. 07252/583710). Im Rahmen der Ausstellungseröffnung werden am Mittwoch, **21. September, ab 18 Uhr** die Ausstellungskuratoren vom Generallandesarchiv Karlsruhe, Dr. Rainer Brüning und Dr. Peter Exner, nach einer Einführung in die Themenbereiche durch die Ausstellung führen.



Die Wanderausstellung "Demokratie wagen?" im Schweizer Hof zeichnet Badens langen Weg von der Monarchie zur Republik nach. Foto: Generallandesarchiv Karlsruhe

Verlässliche, nachhaltige und kostengünstige Energie für Dürrenbüchig

Die Stadt Bretten hat gemeinsam mit den Stadtwerken Bretten beschlossen, in Dürrenbüchig ein **Nahwärmenetz** zu errichten. Mit Unterstützung durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe (UEA) und mit weiteren Fachexperten wurden im Zuge dessen nun die notwendigen Schritte für die erfolgreiche Umsetzung auf dem Weg zur Energiewende in Dürrenbüchig eingeleitet.



Warum ein "Nahwärmenetz"?

Nahwärmenetze mit einer nachhaltigen Wärmeerzeugung sind nicht nur umweltfreundlich, sondern haben auch ganz praktische Vorteile für die angeschlossenen Verbraucher:

- Langfristig hohe Versorgungssicherheit und besser kalkulierbare Energiepreise
- Zukünftig keine aufwändige und teure Anlagenerneuerung mehr
- Einhaltung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG)
- Geringe Betriebskosten (Wartung/Instandhaltung usw.)
- Geringerer Raumbedarf für Technik
- Erhöhte Fördermittelzuschüsse bei der Gebäudesanierung

Um ein Nahwärmenetz kostengünstig und effizient betreiben zu können, bedarf es der **Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger**.

Denn nur, wenn viele mitmachen, kann ein Nahwärmenetz seine Vorteile ausspielen! Seien Sie also dabei und teilen Sie uns ganz **unverbindlich** Ihr Interesse an weiteren Informationen mit (gerne QR-Code scannen oder unter www.zeozweifrei.de/nahwaerme-dabeisein).



Ein Nahwärmenetz ist ein Gemeinschaftsprojekt! Hierzu werden wir auf die Bürgerschaft von Dürrenbüchig auch separat zugehen.

Wie ist der Ablauf?

Ab **September 2022** werden die Fachleute der UEA eine Analyse des Gebäudebestands vornehmen. Hierzu werden im Verlauf des Projekts mehrere Begehungen in Dürrenbüchig durchgeführt, um sich ein möglichst umfangreiches Bild vor Ort zu machen. Sprechen Sie uns gerne an!

Im November 2022 wird es eine zweite Informationsveranstaltung geben, bei der unter anderem der Projektfortschritt, Wärmepreise und mögliche Betreibermodelle vorgestellt werden.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, das Angebot zu Ihrer **persönlichen und kostenfreien Energieberatung** in Anspruch zu nehmen. Von neutralen Energieberatern erfahren Sie in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen Sie künftig Energiekosten einsparen können. Die Beratungstermine finden im letzten Quartal 2022 statt und werden vorzeitig im Amtsblatt veröffentlicht.

Fragen zum Projekt beantwortet Ihnen gerne Herr Dr. Matthias Reuter von der UEA (0721 936 998 40, reuter@uea-kreis.de).

Tragen Sie Ihren Anteil zu dem großen Projekt der Energiewende bei und machen Sie sich unabhängiger von steigenden Energiepreisen. Seien Sie dabei!

Neues Stadtbussystem, Carsharing, PV-Mobil, Nachhaltigkeitsquiz



Vom 23. bis 25. September

Das Energiesparen und der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen rücken mehr denn je durch die klimatische und weltpolitische Lage in den Vordergrund. Es ist an der Zeit, aktiv zu werden und gemeinschaftlich zu handeln. Die Stadt Bretten setzt ein Zeichen und macht Klimaschutz erlebbar! Die Stadt Bretten beteiligt sich dieses Jahr an den Nachhaltigkeits- und Energiewendetagen Baden-Württemberg 2022. Interessierte erhalten Informationen zum neuen Stadtbussystem, dem Carsharing-Angebot in der Stadt sowie zu Photovoltaikanlagen. Als zusätzliches Highlight warten attraktive Gewinne im Rahmen eines Nachhaltigkeitsquiz auf die Besucher. Die Veranstaltung findet Sonntag, **25. September, 13-18 Uhr**, auf dem Alfred-Leicht-Platz vor dem Rathaus statt.

Karlsruher Verkehrsverbund (KVV)

Die Stadt Bretten, der Landkreis Karlsruhe und der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) haben ein neues Stadtbussystem entwickelt. Dies beinhaltet neue Buslinien, eine bessere Anbindung einzelner Stadtteile sowie die „Rendezvous-Technik“. Dies bedeutet, dass sich alle Stadtbusse an einem zentralen Ort zur gleichen Zeit treffen, so dass die Fahrgäste von jeder Haltestelle zu jeder anderen mit maximal einmaligem Umsteigen ohne großen Zeitverlust gelangen. Am KVV-Infostand erhalten Besucher Informationen



Vom 23. bis 25. September steht in der Brettener Innenstadt wieder alles im Zeichen von "Kunst & Genuss". Bei den Nachhaltigkeits- und Energiewendetagen 2022 erhalten Besucher Informationen zu nachhaltigen Mobilitätsangeboten und vielem mehr. **Fotos: Stadt Bretten**

zur neuen Linienführung und den Umsteigemöglichkeiten am ZOB.

Carsharing: stadtmobil

Stadtmobil stellt in Bretten fünf Fahrzeuge an vier Stationen, die die unterschiedlichsten Bedürfnisse abdecken: Einkaufs- und Erledigungsfahrten, Ausflüge oder Urlaubstouren. Die Vorteile von Carsharing sind deutlich sichtbar: Geringere Kosten, Entlastung der Umwelt und höhere Flexibilität. Wer weniger als 12.000 Kilometer im Jahr mit dem Auto unterwegs ist, fährt mit Carsharing günstiger. Kosten wie Steuer, Versicherung, Wartung, Reifen und Benzin entfallen, die Nutzungskosten setzen sich lediglich aus gebuchter Zeit und gefahrenen Kilometern zusammen. Die Buchungsdauer variiert je nach Bedarf, zwischen einzelnen Stunden oder mehrwöchigen Urlaubsfahrten ist alles möglich - spontan und deutschlandweit. Einfach online, per App oder telefonisch buchen, einsteigen und losfahren. Bei Buchungsende wird das Fahrzeug an derselben Station wieder abgestellt. Mehr Infos unter: <https://karlsruhe.stadtmobil.de/privatkunden/>

PV-Mobil

Mittels Photovoltaik Sonnenenergie nutzen - die Eigenstromnutzung refinanziert die Investition und spart nachhaltig Stromkosten. Photovoltaik leistet einen Beitrag zur Energiewende hin zur zeozweifreien

Unabhängigkeit! Fast jedes Dach eignet sich dazu, mehr Strom zu produzieren, als ein Vier-Personen-Haushalt im Jahr verbraucht. Damit werden Sie unabhängiger von steigenden Strompreisen, produzieren den Strom kostengünstig selbst und profitieren von der Stromkosteneinsparung sowie der Einspeisevergütung. Das PV-Mobil der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe (UEA) berät kostenfrei, unverbindlich, anbieterneutral und ganz auf die individuellen Gegebenheiten zugeschnitten. Mehr Infos unter: www.zeozweifrei.de/photovoltaik/

Carsharing: zeozweifrei unterwegs

Neben ÖPNV und Fahrrad stellen Elektroautos eine klimaneutrale und kostengünstige Alternative für den Individualverkehr dar. Ob im Vorfeld geplante Fahrten oder spontane Ausflüge - mit dem E-Carsharing-Programm „zeozweifrei unterwegs“ ist man in Bretten mit drei Stationen, an denen jeweils ein Elektroauto - der „ZEO“ (Renault ZOE) - ausgeliehen werden kann: Am Rathaus, am Technischen Rathaus sowie auf dem Parkplatz der Badewelten. Doch wie funktioniert das Ganze? Wie das Reservieren, wie das Öffnen des Fahrzeugs, wie das Laden an den Ladestationen, wie das Fahren und wieder Zurückbringen? Antworten können Sie live am Fahrzeug bekommen. Mehr Infos unter: zeozweifrei-unterwegs.de.



KulturStadt Bretten

Fr 30.09., 19.30 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Klangspuren

Lachen und Weinen - Musikalische Stimmungsbilder

Holger Schumacher – Tenor, Matthias Altheheld – Klavier

Die menschlichen Stimmungen in ihren wechselhaften Ausprägungen spiegeln sich in der Musik der Jahrhunderte in eindrücklicher Weise. Das Konzertprogramm Lachen und Weinen stellt einige der farbreichsten Umsetzungen dieser Thematik in Liedern und Klavierstücken von der Barockzeit bis zur Klassischen Moderne vor. Der Hörer erhält Gelegenheit, in Text und Musik die eigene lebendige und herausfordernde Gefühlswelt wiederzuerkennen und darüber zu reflektieren. Tickets: 14 Euro, erm. 9 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse



So 16.10., 15 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Die kleine Raupe Nimmersatt

Kindertheater ab 2 Jahren

Laurenzia ist zum Picknick in den Wald gefahren. Dabei trifft sie auf eine kleine hungrige Raupe, die all ihre Leckereien schmatzend auffrisst... Und schon sind wir mitten drin im Vergnügen, mit allen Sinnen die Geschichte zu erleben: Gemeinsam lassen wir die Vögel zwitschern und die Bienen summen. Die kleine Raupe wird dabei immer dicker und runder und riesengroß – bis sie sich ein Häuschen spinnt und darin einschläft. Endlich ist es soweit: heraus kommt ...



Tickets: 8 Euro, erm. 5 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Sa 15.10., 20 Uhr, Stiftskirche Bretten
Europe Spirit Songwriter Konzert: Peace is Strong

Im Juli trafen sich auf Initiative von 27 Musiker*innen aus Frankreich, Deutschland, England und der Schweiz, um gemeinsam neue Songs für das Zusammenleben in Europa zu schreiben. Die Ergebnisse wurden gleich vor Ort aufgenommen und im Internet veröffentlicht. Nun werden einige der 33 neuen Lieder live präsentiert. Die Zuhörer erwartet ein Programm mit aktuellen Songs, tiefgehenden Texten und authentischer musikalischer Darbietung.

Das Hybrid-Konzert findet unter der Trägerschaft der Stadt Bretten und des Evang. Kirchenbezirks Bretten-Bruchsal statt. Gefördert von der Baden-Württemberg-Stiftung im Programm Nouveaux Horizons. Weitere Unterstützung kommt von der Konferenz der Kirchen am Rhein, der Conference of European Churches, der Josef-David-Stiftung und von den Lions Clubs Bretten-Stromberg und Bruchsal.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 9576 13

Mo 17.10., 19.30 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus

"Alles muss Rausch"

Satirische Lesung mit Thomas C. Breuer

Mit seinem „Kabarett Sauvignon“ war er schon einmal in Bretten zu Gast. Nun präsentiert Kabarettist, Autor, Wortakrobat und Musiker Thomas C. Breuer wiederum einen hochprozentigen Abend mit seinen eigenen Texten zum Genießen und Mitdenken – Eine Fahrt ins Blaue zwischen Vollernter und Leergut, zwischen Schöngeist und Flaschengeist.

Tickets: 15 Euro, erm. 12 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse



Komfortable digitale Ausleihe in der Stadtbücherei

Ein WLAN-Zugang genügt und schon kann die Ausleihe von eMedien beginnen und direkt über eReader, Smartphone - ganz komfortabel kann über Android- und IOS-Apps, aber auch mit Tablet und PC genutzt werden. Zu Fragen rund um die onleihe stehen die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei gerne zur Verfügung. Da die Brettener Bibliothek über freies WLAN verfügt, können Probleme mit eReadern direkt vor Ort gelöst werden. Der Zugang zur Onleihe erfolgt über die Website der Stadtbücherei unter der Rubrik eBibliothek <https://bibliotheken.komm.one/bretten/>

Lesehäuschen

Drei „blaue Lesehäuschen“ sind aufgestellt und bereit zur Anlauf- und Bücher-Tauschstelle, von Bürgern für Bürger. Sie bieten generationenübergreifende und kostenfreie Leselust, für jeden sichtbar und zugänglich auf dem Rathausvorplatz, im Stadtpark und vor dem Alten Rathaus.

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11 – 17 Uhr, Mi 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!

Das Museum bleibt vom 3.9.–18.9.2022 aufgrund von Umbauarbeiten geschlossen.

21.09. – 27.11.2022, Stadtmuseum im Schweizer Hof

Sonderausstellung

Demokratie wagen? Baden 1818-1919

Mi 21.09., 18 Uhr, Stadtmuseum im Schweizer Hof

Eröffnung „Demokratie wagen? Baden 1818-1919“

mit Dr. Rainer Brüning und Dr. Peter Exner (Generallandesarchiv Karlsruhe). Nach einer Einführung in die Themen führen die Kuratoren durch die Ausstellung. Anmeldung bei der Tourist-Info bis zum 14.09.22, Eintritt frei!

Melanchthonhaus Bretten,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com

Bis 30. November 2022

Nicht ein Genius allein – Das Septembertestament von 1522

Ausstellung zum 500-jährigen Jubiläum der ersten Luther-Bibel

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 5837 10

So 18.09., 11 Uhr

Altstadtführung

Geschichte und Geschichten der Melanchthonstadt

Lassen Sie sich während der Führung durch die Altstadt von den Sehenswürdigkeiten Bretzens verzaubern. Folgen Sie dem Stadtführer durch den beeindruckenden historischen Stadtkern und erfahren Sie viel Interessantes und Wissenswertes über Pfeiferturm, Schweizer Hof und Co.

Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz, 5 Euro, Dauer: ca. 90 Minuten, Anmeldung über die Tourist-Info erforderlich.

So 02.10., 11 Uhr

Stadtführung "Auf den Spuren Melanchthons und seiner Familie"

Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz, 5 Euro, Dauer: ca. 90 Minuten, Anmeldung über die Tourist-Info erforderlich.

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Tastaturschreiben, 222-50152

Mo 26.09, 18-19:30 Uhr, 10 Mal, 100 Euro

Yin Yoga, 222-30127

Mi 28.09., 20-21:15 Uhr, 11 Mal, 82 Euro

Englisch für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse (Niveau A 1.1), 222-40605,

Do 29.09., 09:30-11 Uhr, 12 Mal, 97 Euro

Kochkurs: Bayerische Schmankerl fürs Oktoberfest zuhause, 222-30570

Do 29.09., 18-22:00 Uhr, 20 Euro, zzgl. ca. 15 Euro Lebensmittelkosten



Die Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3

75015 Bretten

Tel.: 07252 5837 10

Email: touristinfo@bretten.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr & Sa 9-13 Uhr

www.erlebe-bretten.de

Stadt Bretten

Bildung und Kultur

Untere Kirchgasse 9

75015 Bretten



Flurbereinigung Bretten (Nord), Landkreis Karlsruhe Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung (Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungsgesetz) vom 14.09.2022

Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Bretten (Nord) liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten von

**Montag, den 24.10.2022, bis Freitag, den 04.11.2022,
in der Ortsverwaltung Bretten-Büchig, Hügellandstr. 29,**

jeweils montags und mittwochs von 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
dienstags und donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
und freitags von 9:00 - 12:00 Uhr aus.

**Ein Beauftragter des Landratsamtes - untere Flurbereinigungsbehörde
- steht für Einzelauskünfte zur Verfügung.**

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten über die Ergebnisse der Wertermittlung wird bestimmt auf

**Dienstag, 18.10.2022, um 19:00 Uhr
in der Sporthalle Bauerbach, Industriestr. 24, 75015 Bretten-Bauerbach.**

Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit eingeladen.

Ein Beauftragter des Landratsamtes - untere Flurbereinigungsbehörde - wird im Anhörungstermin die Ergebnisse der Wertermittlung erläutern. Die Beteiligten können im Anhörungstermin und während der Dauer der Auslegung Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung sämtlicher, nicht nur der eigenen in das Verfahren eingebrachten, Grundstücke schriftlich erheben oder zur Niederschrift vor der Flurbereinigungsbehörde vorbringen. Die Einwendungen werden vom Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - geprüft. Das Ergebnis der Überprüfung wird jedoch nicht mitgeteilt. Nach Behebung begründeter Einwendungen stellt das Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - die Ergebnisse der Wertermittlung fest und gibt den Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt. Hierbei werden die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich des Ergebnisses der Überprüfung der Einwendungen noch einmal zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

- gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung innerhalb von 1 Monat Widerspruch erhoben werden kann,**
- die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung für das ganze Flurbereinigungsgebiet gilt. Sie ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligte bindend.**

Das zugestellte Verzeichnis der in das Flurbereinigungsgebiet eingebrachten Grundstücke ist zum Erläuterungs- und zum Anhörungstermin mitzubringen.

Falls keine Einwendungen erhoben und keine Auskünfte gewünscht werden, ist ein Erscheinen beim Termin nicht erforderlich.

Zusätzlich kann diese Bekanntmachung mit dazugehörigen Karten und Wertrahmen auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3890) eingesehen werden.

gez. D.S.
Stoppelkamp (OVR)

deordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim, Geschäftsstelle, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten, geltend zu machen.

Die oben aufgeführte Änderung des Flächennutzungsplanes 2005 mit Begründung und Umweltbericht wird mit dieser Bekanntmachung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB wirksam bzw. tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Bretten, 14.09.2022
Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim

Martin Wolff
Oberbürgermeister und Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses



Aufhebung der Allgemeinverfügung vom 11.07.2022 zur Sperrung von Grillstellen im Wald im Landkreis Karlsruhe

WIDERRUF EINER ALLGEMEINVERFÜGUNG

I. Hiermit wird die vorgenannte Allgemeinverfügung des Landratsamtes Karlsruhe vom 11.07.2022 gemäß § 49 Abs. 1 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) von Amts wegen **mit Wirkung zum 10.09.2022 widerrufen.**

II. Diese Allgemeinverfügung wird gemäß § 41 Abs. 4 LVwVfG durch öffentliche Bekanntmachung verkündet und tritt mit Wirkung zum vorgenannten Zeitpunkt in Kraft. Der vollständige Inhalt dieser Verfügung kann zu den Geschäftszeiten in den Räumlichkeiten der unteren Forstbehörde im Landratsamt Karlsruhe, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal eingesehen werden.

Begründung

Die untere Forstbehörde des Landratsamtes Karlsruhe ist gem. § 38 Abs. 1 i.V.m. §§ 62 Nr. 3, 64 Abs. 1 Landeswaldgesetz (LWaldG) zuständige Behörde für die Anordnung sowie den Widerruf einer forstrechtlichen Sperrung nach § 38 Abs. 1 LWaldG.

Die rechtmäßig erfolgte Anordnung des Betretungsverbotes (Waldsperrung) vom 11.07.2022 ist gemäß § 49 Abs. 1 LVwVfG zu widerrufen, weil die gesetzlichen Voraussetzungen für die Anordnung einer Waldsperrung gem. § 38 Abs. 1 LWaldG nicht mehr vorliegen.

Aufgrund der Niederschläge der vergangenen Tage sowie der insgesamt kühleren Temperaturen hat sich das Waldbrandrisiko in den Waldbeständen des Landkreises Karlsruhe verringert. Auch für die kommenden Tage wird nicht mit einer erneuten Verschärfung der Trockenheit in den Waldbeständen des Landkreises Karlsruhe gerechnet.

Damit aber bedarf es keiner Einschränkung des Betretensrechts des Waldes i.S.d. § 38 LWaldG mehr, weil mit einer brandbedingten Schädigung bzw. Vernichtung der Waldbestände sowie akuten Gefährdungen von Waldbesuchern oder Anwohnern derzeit nicht zu rechnen ist.

Um das in § 37 Abs. 1 LWaldG garantierte Betretensrecht des Waldes wieder uneingeschränkt zu gewährleisten, wird die ergangene Allgemeinverfügung vom 11.07.2022 mithin von der unteren Forstbehörde mit Wirkung zum 10.09.2022 zu widerrufen.

Sollte sich die Trockenheit wieder verschärfen, kann erneut eine Allgemeinverfügung zur Sperrung von Grillstellen im Wald erlassen werden.

Davon unbenommen besteht das geltende Rauchverbot im Wald gemäß § 41 Abs. 3 LWaldG bis zum 31. Oktober weiterhin fort.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der unteren Forstbehörde beim Landratsamt Karlsruhe, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal erhoben werden.

Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung haben Widerspruch und Klage gegen diese Verfügung keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 VwGO). Dies bedeutet, dass diese Verfügung auch dann zu befolgen ist, wenn sie mit Widerspruch und/oder Klage angegriffen wird.

Die aufschiebende Wirkung des Widerspruchs kann auf Antrag durch das Verwaltungsgericht Karlsruhe, Nördliche Hildapromenade 1, 76133 Karlsruhe wiederhergestellt werden.

Karlsruhe, den 10.09.2022
gez. Lothar Himmel
Untere Forstbehörde, Landratsamt Karlsruhe

Verkehrshinweise

Vollsperrung Virchowstraße

Aufgrund von Bauarbeiten wird die Virchowstraße im Abschnitt Carl-Ludwig-Schleich-Straße und ehemaligem Besucherparkplatz ab Montag, 19. September, bis circa 28. April 2023 für den Fahrverkehr gesperrt. Der Fußgängerverkehr ist hiervon nicht betroffen. Der Anliegerverkehr wird soweit wie möglich gewährleistet. Die innerörtliche Umleitung erfolgt über die Edisonstraße. Im Bereich der Firma Seeburger wird für die Linie 147 eine Ersatzbushaltestelle eingerichtet.

Neuer Kreisverkehr am Gottesackerort/ Ecke Engelsberg



Letzte Woche wurde die Kreuzung am Gottesackerort zum Engelsberg in einen Kreisverkehr umgewandelt, damit der Verkehr besser fließen kann. **Foto: Stadt Bretten**

"Kreisverkehr funktioniert! Es gibt weniger Unfälle und die Schadstoffemissionen, die beim Anfahren am Berg entstehen, werden gesenkt", erklärt Achim Kleinhaus, Sachgebietsleiter der Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde. Pünktlich zur Einführung des neuen Stadtbussystems am 12. September hat die Stadt Bretten in der letzten Woche die Kreuzung am Gottesackerort zum Engelsberg in einen Kreisverkehr umgewandelt. Die

Ampelanlage am Gottesackerort wurde daher ausgeschaltet. Der Vorteil für den Öffentlichen Nahverkehr: die Busse können die Kreuzung ungehindert passieren. Große Fahrzeuge können den aufgemalten Kreislauf in der Mitte einfach überfahren. Dadurch entstehen weniger Wartezeiten und der Verkehrsfluss im Kreuzungsbereich wird verbessert. Für die Fußgänger wird es drei Zebrastreifen über jede der abgehenden Straßen geben.

Vorfahrtsänderung an der Pforzheimer Straße zur Georg-Wörner-Straße



Vorfahrtsänderung an der Pforzheimer Straße/ Ecke Georg-Wörner-Straße. Die Verkehrsteilnehmer auf der Pforzheimer Straße müssen nun anhalten. **Foto: Stadt Bretten**

In dieser Woche gab es eine Vorfahrtsänderung an der Pforzheimer Straße/ Ecke Georg-Wörner-Straße. Die Georg-Wörner-Straße ist nun abknickende Vorfahrtsstraße. Der Verkehr hat hier Vorrang. An der Pforzheimer Straße wurden Stoppschilder aufgestellt. Wie an der Ecke Pforzheimer Straße/Friedrichstraße müssen die Verkehrsteilnehmer auf der Pforzheimer

Straße nun auch an der Georg-Wörner-Straße anhalten. Laut Achim Kleinhaus, Sachgebietsleiter der Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde, erwartet man von der Vorfahrtsänderung, dass die Geschwindigkeit auf der Pforzheimer Straße sich weiter reduziert und die Zu- und Abfahrt zur Georg-Wörner-Straße auch im Hinblick auf Rückstaus verbessert.



Bauerbach

Rentensprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Bund hält am Montag, 26. September, von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Rathaus (Sitzungszimmer EG) eine Sprechstunde ab. Der Versichertenberater Dietmar Müller gibt kostenlos Auskunft in allen Rentenangelegenheiten, klärt Beitragskonten und nimmt Rentenanträge auf. Bitte Personalausweis und die letzten Rentenversicherungsunterlagen mitbringen.



Büchig

Urlaub der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Büchig ist vom 9. bis 23. September geschlossen. Ab Dienstag, 27. September, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder die Fachämter der Stadt Bretten.



Neibsheim

Ortschaftsratsitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Mittwoch, den 21. September 2022 um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:

- TOP 1 Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
 - TOP 2 Energetische Problemstellungen
 - TOP 3 Bekanntgaben/Verschiedenes
 - TOP 4 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort
- Mit freundlichen Grüßen
Michael Koch, Ortsvorsteher



Rinklingen

Einschulungsfeier der Grundschule

Die diesjährige Einschulungsfeier findet am Samstag, den 17. September, statt. Beginn des Einschulungsgottesdienstes ist um 9 Uhr in der evangelischen Kirche mit anschließender Einschulungsfeier in der Turnhalle ab 9:45 Uhr.



Ruit

Ortschaftsratsitzung

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit am Donnerstag, 15.09.2022, um 18:30 Uhr in die Festhalle Ruit

Tagesordnung:

- TOP 1: Anhörung zu Bauanträgen
 - TOP 2: aktueller Stand Pavillon Dorfplatz
 - TOP 3: aktueller Stand Sanierung Kindergarten
 - TOP 4: Verschiedenes
 - TOP 5: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- Mit freundlichen Grüßen
Aaron Treut, Ortsvorsteher



Rathaus eingeschränkt telefonisch erreichbar

Am kommenden Dienstag, 20. September, sowie am Freitag, 30. September, jeweils ab 13 Uhr, werden Software-Updates an der Telefonanlage des Rathauses sowie des Technischen Rathauses durchgeführt. Dadurch kann es an diesen Tagen nachmittags zu Einschränkungen im Telefonverkehr und der Erreichbarkeit kommen. Wir bitten um Verständnis.

Seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst

Achim Kleinhans, Leiter des Sachgebiets Straßenverkehrs-/Bußgeldbehörde beim Ordnungsamt, feiert Dienstjubiläum



Oberbürgermeister Martin Wolff gratulierte dem städtischen Mitarbeiter Achim Kleinhans zu seinem 40-jährigen Dienstjubiläum. Foto: Stadt Bretten

Mit lobenden Worten gratulierte Oberbürgermeister Martin Wolff dem langjährigen städtischen Mitarbeiter Achim Kleinhans zu seinem Dienstjubiläum und überreichte ihm ein Glückwunschschreiben sowie ein Präsent, ehe er im Rahmen der Feierstunde im Rathaus auf die verschiedenen Berufsstationen des Sachgebietsleiters beim Ordnungsamt zurückblickte. Seit rund 40 Jahren ist Kleinhans nun für die Stadt Bretten tätig. Und auch seine berufliche Laufbahn startete bei der hiesigen Stadtverwaltung, als Kleinhans im September 1982 eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten in Bretten begann und diese im Februar 1985 erfolgreich abschloss. Im Anschluss war Kleinhans als Verwaltungsfachangestellter im Hauptamt im Bereich der Registratur tätig, bevor er den Wehrdienst antrat. Nach seinem Wehrdienst nahm Kleinhans wieder seine Tätigkeit in der Registratur auf, wechselte im Juni 1992 dann zur Öffentlichkeitsarbeit und

nahm ein Weiterbildungsangebot zur Ablegung der Angestelltenprüfung II wahr. Im Dezember 1992 war er dann im Einwohnermeldewesen innerhalb des Ordnungsamtes tätig, wo Kleinhans dann im März 1994 die Leitung des einstigen Sachgebietes Personenstands- und Einwohnermeldewesen übertragen wurde. Bereits damals war er für die Bearbeitung von Straßenverkehrsangelegenheiten zuständig. Im Oktober 2016 wurde ihm dann schließlich die Leitung des damals neu gebildeten Sachgebietes Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde übertragen, die er bis heute innehat. Auch wenn sich in den 40 Jahren seiner Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung die Aufgabengebiete und Anforderungen gewandelt hätten, habe Achim Kleinhans die Herausforderungen stets gemeistert. Oberbürgermeister Martin Wolff dankte Kleinhans für sein langjähriges Engagement und wünschte ihm weiterhin viel Erfolg und Freude bei der Arbeit.

Abschlussparty "Heiß auf Lesen"

Schulnote 1,7 für die Stadtbücherei Bretten und eine neue Wunschbibliothek



Mit begeisterten jungen Lesern, kreativen Ideen für die "Wunschbibliothek" und vielen Gewinnen ging die diesjährige Sommer-Leseaktion "Heiß auf Lesen" am Samstag zu Ende. Fotos: Stadtbücherei Bretten

Die „Heiß-auf-Lesen“-Teilnehmerinnen und Teilnehmer der am Wochenende zu Ende gegangenen Sommer-Leseaktion in Bretten zeigten viel Kreativität und waren sich alle einig: die hiesige Stadtbücherei bietet tollen, aktuellen Lesestoff, gerade für Jugendliche. Was sie sich für die Zukunft wünschen: mehr Platz für Sitzgelegenheiten, viele Tische oder gar Hängematten (!), alle Bücher präsentiert auf einer Etage, ein Lesecafé mit Fruchtee und Wasserspender – und das alles am besten noch heimelig gestaltet mit reichlich Dekoration und Lichterketten. Dorothea Bauer vom Stadtbücherei-Team machte sich die Mühe, aus all diesen Ideen und Wünschen die „Brettener Wunschbibliothek“ zu basteln – ein sehr phantasievolles und ansprechendes Modell, das durchaus zur Inspiration dienen darf. Die Umfrage „Meine Wunschbibliothek“ ist ein spezielles Brettener Beiwerk der landesweiten Sommer-Leseaktion, die von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Karlsruhe koordiniert wird. Zum zwölften Mal beteiligte sich die Stadtbücherei Bretten bei dieser Aktion und die Vielzahl der Anmeldungen zeigte, dass Jugendliche nicht nur lesen, sondern gerne und mitunter sehr viel lesen. Besonderer Ansporn wie jedes Jahr bei dieser Aktion: viele Preise gab es zu gewinnen. Dank einer großzügigen Spende des Lions Club Bretten-Stromberg und Gutscheinspenden von Badewelt, Kino, Kletterwald und Buchhandlung Kolibri konnten alle anwesenden Clubmitglieder stolz – teilweise gar mehrere – Preise von Bücherei-Mitarbeiterin Sabine Engel entgegennehmen.



Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt

Donnerstag 15.09.2022
14:30 Uhr Stiftskirche Einschulungsgottesdienst der Schillerschule Diakonin Bandze/Pfr. Maiba
Samstag 17.09.2022
9:00 Uhr, 11:00 Uhr, 13:30 Uhr Stadtpark Einschulungsgottesdienste der Hebelschule Diakonin Bandze/Pfr. Maiba
Sonntag 18.09.2022
10:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst Pfr. Bönninger
11:15 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst Pfr. Bönninger

Stadtteil Büchig

Sonntag 18.09.2022 09:30 Uhr Gondselsheim Evang. Kirche
Bitte schauen Sie auf unserer Homepage www.dreidabei.de nach.

Stadtteil Diedelsheim

Mittwoch 14.09.2022
09:00 Uhr CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum
Freitag 16.09.2022
10:00 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst im Pausenhof der Grundschule mit Pfr. Ch. Mono und Team
Jungscharen finden nach Absprache statt
Samstag 17.09.2022
10:00-16:00 Uhr KONFI-Tag im Gemeindezentrum
Sonntag 18.09.2022
10:00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen/Diamantenen und Gnadenkonfirmation unter Mitwirkung des Kirchenchores und des Blockflötenensemble Prädikant V. Geisel
Dienstag 20.09.2022
10:00-14:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Mittwoch 14.09.2022
09:00 Uhr CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum Diedelsheim
Samstag 17.09.2022
10:00-16:00 Uhr KONFI-Tag im Gemeindezentrum Diedelsheim
Sonntag 18.09.2022
Sonntag 18.09.2022
10:00 Uhr Gottesdienst

Stadtteil Gölshausen

Mittwoch 14.09.2022
14:30 Uhr Kirche - Empore Konfirmandenunterricht
Sonntag 18.09.2022
11:15 Uhr Kirche Gottesdienst
Mittwoch 21.09.2022
14:30 Uhr Kirche - Empore Konfirmandenunterricht
Sonntag 18.09.2022
09:30 Uhr Gondselsheim Evang. Kirche
Bitte schauen Sie auf unserer Homepage www.dreidabei.de nach.

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag 15.09.2022
20:00 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag 18.09.2022
08:55 Uhr Kirche Gottesdienst Präd.C.Klebon-Schulz
Montag 19.09.2022
19:30 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe des Kirchenchores

Stadtteil Ruit

Freitag 16.09.2022
18:00 Uhr Kirche Probe der Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag 18.09.2022
10:15 Uhr Kirche Gottesdienst mit Taufe Präd.C.Klebon-Schulz
Montag 19.09.2022
20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores
Mittwoch 21.09.2022
16:45 Uhr Kirche Kinderchor

Stadtteil Sprantal

Samstag 17.09.2022
14.30 Uhr St. Stephan, Nußbaum Trauung Prädikant Geisel
Sonntag 18.09.2022
09:00 Uhr St. Wolfgang Pfr.i.R. Max
10:15 Uhr St. Stephan, Nußbaum Gottesdienst

Katholische Kirche Kernstadt

St. Laurentius
Mittwoch 14.09.2022
09 Uhr Kirche Festgottesdienst Pfr. Maiba
Donnerstag 15.09.2022
14:30 Uhr Stiftskirche Kirchplatz Segnung der Schulanfänger Schillerschule Pfr. Maiba mit Fr. Bandze
Freitag 16.09.2022
18:30 Uhr Kirche Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Samstag 17.09.2022
09:00, 11:00 Uhr und 13:30 Uhr Stadtpark Schulanfänger Hebelschule Pfr. Maiba mit Fr. Bandze
18:00 Uhr Kirche Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag 18.09.2022
10:30 Uhr Kirche Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch 21.09.2022
09:00 Uhr Kirche Festgottesdienst Pfr. Maiba

Kirchenentwicklung 2030

Die Katholische Kirche stellt sich im Zukunftsprozess "Kirchenentwicklung 2030" den aktuellen Herausforderungen, unter anderem zunehmende Kirchenglieder und immer weniger kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Folgenden lesen sie eine Information des Dekanats Bruchsal, wie der Prozess vor Ort gestaltet wird. Bis zum Jahre 2025/2026 wird aus dem Dekanat Bruchsal eine „Pfarrei neu“. Um ein tragfähiges Fundament für diese Änderung zu schaffen, arbeiten seit Frühjahr dieses Jahres Menschen aus den Bereichen Bildung, Caritas und Pastoral des Dekanats Bruchsal am Projekt „Kirchenentwicklung 2030“. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Bildung kommen aus den Bildungswerken, Schulen und Kindertagesstätten, für die Caritas aus den Caritas-Ausschüssen und Caritas-Einrichtungen, für die Pastoral aus den Pfarrgemeinderäten, Gemeindeteams und der Hauptamtlichen-Konferenz. Richtlinien für die Arbeit sind die Ziele, die im Frühjahr und Sommer vom Freiburger Diözesanforum beschlossen wurden. Die

anstehenden Maßnahmen sollen so gestaltet werden, dass vor Ort die Angebote erhalten bleiben, für die die Kirche steht und für die sie von den Menschen gekannt und geschätzt wird. Beispiele dafür sind Kinderbetreuung, Jugendarbeit und die Begleitung der Menschen auf ihrem Lebensweg. Die Verantwortlichen planen, die Themensammlung bis Herbst zu beenden und die ProjektmitarbeiterInnen werden mit den Ergebnissen in Arbeitsgruppen weiterarbeiten. Wenn Sie Interesse am Prozess haben, freuen wir uns über Rückfragen und Anregungen an Silvia Fischer, Presse- und Öffentlichkeitsreferentin: oeffentlichkeitsarbeit@kath-dekanat-bruchsal.de

Pfarrgemeinde Bauerbach - St. Peter

Mittwoch, 14.09.2022
08:30 Uhr Kirche Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Kirche Festgottesdienst Pfr. Streicher
Samstag, 17.09.2022
08:00 Uhr Kirche Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
Sonntag, 18.09.2022
10:30 Uhr Kirche Wortgottesfeier
Mittwoch, 21.09.2022
08:30 Uhr Kirche Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Kirche Festgottesdienst Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig - Hl. Kreuz

Donnerstag 15.09.2022
18:00 Uhr Kirche Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Kirche Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag 17.09.2022
17:30 Uhr Kirche Salve-Gebet
Sonntag 18.09.2022
10:00 Uhr Kirche Festgottesdienst mit Prozession mitgestaltet vom Kirchenchor, Kindergarten und Musikverein, im Anschluss Begegnung/Imbiss Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibsheim

St. Mauritius
Freitag 16.09.2022
18:00 Uhr Kirche Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Kirche Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 18.09.2022
10:30 Uhr Kirche Ökumenischer Gottesdienst
Montag 19.09.2022
18:30 Uhr Kirche Ökumenischer Gottesdienst

Filialkirche Gondselsheim

Guter Hirte
Samstag 17.09.2022
09:30 Uhr Kirche Segnung der Schulanfänger
18:30 Uhr Kirche Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Dienstag 20.09.2022
18:30 Uhr Kirche Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche

Gemeinde (Baptisten)
Freitag 16.09.2022
16.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff
19.00 Uhr JUMP Jugend
Sonntag 18.09.2022
20.00 Uhr Gottesdienst und Livestream www.efg-bretten.de Pastor A. Bothe
Mittwoch 21.09.2022
19.00 Uhr Start UP; Hauskreis 18+

Liebnzeller Gemeinschaft

Mittwoch 14.09.2022
19:30 Uhr Bibelstunde Bretten
Sonntag 18.09.2022
10:30 Uhr Gottesdienst Wössingen (mit Einführung Jugendreferent)

Christusgemeinde Bretten

Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Freitag 16.09.2022
20:00 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Junge Erwachsene (ab 21 J.)
Samstag 17.09.2022
19:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Jugendkreis (15 - 21 J.)
Sonntag 18.09.2022
10:00 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Gottesdienst (mit Kinderprogramm)

Sonntag 18.09.2022
15:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Vortrag Faszination Israel

Jehovas Zeugen Versammlung

Bretten
Freitag 16.09.2022
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / Glückliche – für immer: Sind Jehovas Zeugen echte Christen? (jw.org)
Sonntag 18.09.2022
10:00 Uhr Vortrag: In all unseren Drangsalen Trost finden und Bibelstudium: Folge der Leitung Jesu (jw.org)

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Bretten
Mittwoch 14.9.2022
20.00 Uhr Gottesdienst
Samstag 17.9.2022
18.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 18.9.2022
10.00 Uhr Gottesdienst für Amtsträger mit Bezirksapostel Michael Ehrlich (Übertragung aus Ulm)
Mittwoch 21.9.2022
20.00 Uhr Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten

Mittwoch 14.09.2022
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis (nach Absprache)
Freitag 16.09.2022
19:00 Uhr Neustart Teen- und Jugendkreis (ab 13 Jahre) nähere Informationen unter Tel. 07252 / 78024
Sonntag 18.09.2022
11:00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 21.09.2022
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis

ICF Kraichgau

Sonntag 18.09.2022
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration und live Worship,
18.30 Uhr Gottesdienst mit Live Worship, Serie #Crazy Faith, Prediger: Steffen Beck zum Thema Fading Faith,
Wir streamen unsere Gottesdienste um 10.30 Uhr und um 18.30 Uhr

Semesterstart an der vhs Bretten

Auszug aus dem aktuellen Programm

Gesellschaft & Wissen



Gesellschaft, Politik & Ethik

Heimatkunde & Stadtgeschichte

Besichtigung des Müller Hofes

Di 4.10., 18:00 Uhr

Führung Betonwerk Harsch

Mi 5.10., 14:00 Uhr

Führung Zementwerk OPTERRA Wössingen

Di 18.10., 17:00 Uhr

Länderkunde & Geographie

Multivision: Magisches Südengland

Mo 21.11., 19:30 Uhr

Verbraucherfragen, Familie & Recht

Erste Hilfe Training

Sa 8.10., 8:00-13:00 Uhr

Natur & Umwelt

Online-Vortrag: Das Sterben der Insekten

Mi 5.10., 18:00 Uhr

Gesundheit



Gesundheitswissen

Vortrag Detektivarbeit im Supermarkt

Mi 7.12., 19:00 Uhr

Entspannung, Taiji / Qigong

Klangschalenmeditation

Di 11.10. und Di 18.10., 19:30-21:00 Uhr

Yoga & Pilates

Yin Yoga

Mi 28.9., 20:00-21:15 Uhr, 11 mal

Mama Yoga im Park

Di 22.11., 9:30-10:30 Uhr, 10 mal

Rücken & Wirbelsäule

Gymnastik & Fitness

Nordic Walking

Sa 15.10. und Sa 22.10., 9:30-10:30 Uhr



Golf

Selbstverteidigung

Selbstverteidigung für Jugendliche

Sa 10.12., 10:00-15:00 Uhr

Outdoorkurse

Kochen & Genießen

Knödelvariationen

Di 11.10., 18:00-21:00 Uhr

Thailändische vegetarische Küche

Fr 14.10., 18:00-22:00 Uhr

Weihnachtliche Genüsse

Fr 9.12., 19:00-22:30 Uhr

Webseminar: Brot backen

Kursbeginn jederzeit möglich



Sprachen



Chinesisch

Englisch

Französisch

Italienisch

Spanisch

... sowie zahlreiche Online-Sprachkurse,
auch in den Sprachen der Welt

Schule & Arbeitsleben



Grundlagen & Betriebssysteme

Anfänge mit dem Computer

Sa 8.10., 9:00-12:00 Uhr, 3 mal

Office-Anwendungen

Word für Fortgeschrittene

Mi 9.11., 18:00-21:00 Uhr, 4 mal

Outlook-Grundlagen

Do 10.11. und Do 17.11., 18:00-21:00 Uhr

Arbeiten mit großen Listen in Excel

Do 24.11., 17:00-20:00 Uhr

Internet & E-Mail

Persönliche Kompetenzen

Tastaturschreiben

Mo 26.09., 18:00-19:30 Uhr, 10 mal

Kommunikation - mehr als nur Sprache

Sa 21.1.23 und Sa 28.1.23., 9:00-12:00 Uhr

Betriebswirtschaft

Online-Angebote



Die gesetzliche Rentenversicherung

Do 6.10., 19:00 Uhr

**Die ersten drei Lebensjahre - so gelingt
eine sichere Bindung**

Mo 17.10., 20:00 Uhr

Algorithmen und Big Data

Mi 26.10.22, 18:30 Uhr

Für immer ein aufgeräumter Schreibtisch

Mo 31.10., 18:00-20:00 Uhr

Aquarell-Malkurs

Mo 7.11., 19:00-21:00 Uhr, 4 mal

Sketchnoting

Do 10.11., 10:00-17:30 Uhr, 3 mal

Effektivität und Effizienz im Job

Do 17.11., 18:30-20:00 Uhr, 3 mal

Leckere Burger selbst gemacht

Do 17.11., 18:00 Uhr

Berufliche Vernetzung mit Twitter und LinkedIn

Sa 19.11.22, 10:30-16:00 Uhr

Bluthochdruck und Naturheilkunde

Di 22.11., 19:00 Uhr

Der Darm - Quelle unserer Gesundheit

Mi 23.11., 19:30 Uhr

Wie geht nachhaltige Ernährung?

Mi 30.11., 19:00 Uhr

Die neue Seidenstraße

Di 7.2.23., 18:30 Uhr

Verantwortung übernehmen: Schöff*in werden

Do 16.2.23., 18:30 Uhr

Faszientraining

Kursbeginn jederzeit möglich

Home Fitness Bausteine

Kursbeginn jederzeit möglich

Kultur & Kreativität



Kultur & Kunst

Literatur & Theater

Vorlesekurs für Erwachsene

Mi 23.11., 16:30-17:30 Uhr

Kreatives Gestalten

Kreativer Herbst mit Naturmaterialien und Beton

Fr 30.9., 17:00-19:30 Uhr

Futterstation für Vögel (für Kinder)

Fr 4.11., 15:00-16:00 Uhr

Lettering - die Kunst der schönen Buchstaben

Mi 19.10., 18:30-21:30 Uhr

Große Figuren für drinnen und draußen

Fr 25.11., 18:00-21:30 Uhr, Sa 26.11., 9:00-14:00 Uhr

Fotografie

Einführung in die digitale Fotografie

Sa 8.10. 14:00-18:00 Uhr, So 9.10., 10:00-14:00 Uhr

Kosmetik & Frisur

Frisurenworkshop für Mädchen ab zehn Jahren

Sa 26.11., 13:00-16:00 Uhr



Die vielseitigen Kursangebote aller Online- und Präsenzveranstaltungen sowie viele weitere Informationen erhalten Sie bei der